

Jahresbericht 2022

Pro Senectute Wil & Toggenburg



Vorwort

Im Alter bedeutet ein selbstbestimmtes Leben, die Chance zu haben, möglichst lange aktiv und fit zu sein. In erster Linie geht es darum, die eigenen Wünsche und Interessen zu kennen und sie dann auch umzusetzen.

Kommen die ersten Beeinträchtigungen, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, das selbstbestimmte Leben zu führen. Im Hinblick auf die demographischen Veränderungen und die Zunahme der Menschen im hohen Alter, braucht es ein gutes Netzwerk z.B. in der Familie, Freunde und Hilfsorganisationen. Einen grossen Teil der Unterstützung erbringen die Angehörigen, Nachbarn und Freunde ehrenamtlich. Ihnen möchte ich für das grosse Engagement und den regelmässigen Einsatz danken. Ohne sie wären wir in der Schweiz nicht in der Lage, die ergänzenden Unterstützungsleistungen zu organisieren und zu erbringen.

Nicht alle können auf ein tragfähiges Netzwerk von Familie und Freunden bauen. Umso mehr sind Hilfsorganisationen für ein Leben zuhause wichtige Stützen. Pro Senectute und die Spitex Region Uzwil werden ab 2023 im Bereich der Hilfe zu Hause die Zusammenarbeit verstärken und die Angebote in den Gemeinden der Region Uzwil differenzierter anbieten. Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem Schritt einen Meilenstein für die Zukunft setzen.

Dem Team unter der Leitung von Peter Baumgartner sowie dem Regionalkomitee danke ich für die engagierte Arbeit bestens. Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, wünsche ich viel Gesundheit und ein selbstbestimmtes Leben zu Hause.

Martha Storchenegger
Präsidentin des Regionalkomitees

Im Frühling 2022 konnten wir der Öffentlichkeit endlich unsere neuen Räumlichkeiten in Wil zeigen. Der Tag der offenen Tür fiel mit dem 50 Jahre-Jubiläum zusammen. 1972 wurde von Pro Senectute erstmals eine Person für den Standort in Wil angestellt. Heute arbeiten 14 Fachmitarbeitende, 2 Auszubildende und über 300 Mitarbeitende im Sozialzeitengagement für die Regionalstelle. Es hat sich also einiges verändert. Die demografische Entwicklung und die gesellschaftlichen Veränderungen erfordern heute umfassendere und gezieltere Hilfeleistungen, um die soziale Grundversorgung der älteren Menschen sicherzustellen. Diese Aufgabe betrifft nicht nur uns als Pro Senectute oder die Gemeinden, sondern uns alle als Gesellschaft.

Ich danke allen, die sich dieser Herausforderung stellen und uns bei dieser Aufgabe unterstützen.

Peter Baumgartner
Stellenleiter

Information und Beratung

Sozial- und Fachberatung

Die Regionalstelle bietet als Anlaufstelle für Altersfragen unentgeltlich Beratung für Menschen im AHV-Alter und deren Angehörige. Grundlage sind entsprechende Leistungsvereinbarungen mit allen Gemeinden der Region. Die Problemlagen der Betroffenen waren wie in den Vorjahren sehr vielfältig. Im Vordergrund standen finanzielle und sozialversicherungsrechtliche Fragen.



Weitere Angebote

Die Regionalstelle setzt im **Administrativen Dienst** gezielt freiwillige Mitarbeitende ein, wenn Betroffene zu Hause oder im Heim zwar noch urteilsfähig, aber doch mit Zahlungsverkehr, Korrespondenz usw. überfordert sind.

Im **Steuererklärungsdienst** vermittelt die Regionalstelle kompetente Freiwillige, welche beim Ausfüllen der Steuererklärung helfen.

Unter **Auskünfte und Triage** informieren die Fachpersonen zielgerichtet Betroffene oder Angehörige und vermitteln Adressen und Kontakte. Solche Anfragen sind nach Ende der Corona-Pandemie wieder zurückgegangen.

In Notsituationen wurden auch wieder **individuelle Finanzhilfen** aus Bundesmitteln organisiert und Betroffene bei der Gesuchstellung unterstützt, z.B. für Brillenanschaffungen, Umzüge oder Hilfsmittel.

In fast allen Gemeinden sind Freiwillige als **«Ortsvertretungen»** im Einsatz. Sie leisten bei älteren Menschen Kontaktbesuche, u.a. bei deren Geburtstagen. Nach Ende der Corona-Massnahmen konnten diese im letzten Jahr wieder uneingeschränkt stattfinden.

	2022	2021	2020	2019	2018
Administrative Dienste	75	71	73	63	60
Steuererklärungen	540	510	535	531	510
Auskünfte und Triage	1'547	2'305	2'002	1'165	695
Finanzhilfe an Personen	49	65	65	53	56
Kontaktbesuche	1'094	896	792	1'053	938

Hilfe und Betreuung

Haushilfe, Betreuung und Entlastung

In der Pro Senectute Wil & Toggenburg sind gegenwärtig über 100 sozialzeitengagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz zu Hause bei pensionierten, älteren Menschen. Dieses Angebot leistet sie schon länger im Auftrag der Stadt Wil, der Gemeinde Uzwil und der Gemeinde Kirchberg. Nach dem Ende der Corona-Einschränkungen sind die Einsatzstunden in diesen Vertragsgemeinden 2022 wieder gestiegen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen bei den Haushaltsarbeiten, dem Einkaufen, beim Kochen, begleiten an Termine, leisten Betreuung zur Entlastung von Angehörigen und ermöglichen soziale Kontakte. Dabei ist es den Leiterinnen ein grosses Anliegen, die passende Mitarbeiterin oder den passenden Mitarbeiter zur Kundin oder zum Kunden zu vermitteln. Dafür benötigt es vorab eine Bedarfsklärung, bei der neben allgemeinen Angaben auch das Kennenlernen zentral ist, damit anschliessend immer dieselbe Mitarbeiterin oder derselbe Mitarbeiter zufriedenstellend den Einsatz tätigen kann. Der rege Austausch zwischen Leiterinnen und Mitarbeitenden ist von grosser Bedeutung, nur so kann eine optimale Unterstützung zum Wohle des älteren Menschen gewährleistet werden.



Ich mache Älteren Freude und mir auch.

Céline Z., Wil SG



Schenken auch Sie Älteren Zeit – Engagieren Sie sich bei Pro Senectute

Ausbau Hilfe und Betreuung in der Region Uzwil

Die Spitex Region Uzwil hat 2022 beschlossen, sich in Zukunft hauptsächlich auf ihre Kernkompetenz, die Pflege, zu konzentrieren. Aufgrund der bestehenden guten Zusammenarbeit zwischen der Spitex und Pro Senectute haben alle Vertragsgemeinden der Spitex Region Uzwil entschieden, mit der Regionalstelle eine Leistungsvereinbarung für Hilfe und Betreuung zu unterzeichnen. Bisher verfügten in der Region erst Uzwil und Niederbüren über eine solche Vereinbarung. Die Spitex Region Uzwil wird die Haushilfe nun in den nächsten Monaten schrittweise an Pro Senectute übergeben. Als erste zusätzliche Gemeinde soll im Mai 2023 Jonschwil übernommen werden. Danach folgen schrittweise die weiteren Gemeinden Zuzwil, Lütisburg, Oberbüren, Niederhelfenschwil und Oberuzwil. Im Frühling 2024 sollte die Übergabe abgeschlossen sein und die älteren Einwohnerinnen und Einwohner der genannten Gemeinden die Hilfe und Betreuung der Pro Senectute Wil & Toggenburg nutzen können. Die Regionalstelle freut es sehr, sich in Zukunft noch verstärkt zusammen mit der Spitex Region Uzwil für die älteren Menschen der Region einsetzen zu können.

Sie bedankt sich bei den Vertragsgemeinden, dem Vorstand der Spitex Region Uzwil und dessen Geschäftsführerin Regula Fitze für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zusätzliche Mitarbeitende gesucht!

Für Hilfe und Betreuung suchen wir zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sozialzeitengagement, insbesondere in den neuen Vertragsgemeinden der Region Uzwil.

Sind Sie in der Region wohnhaft und wollen älteren Menschen in ihrem Alltag Unterstützung bieten? Wollen Sie sinnstiftend unterwegs sein, sich engagieren und viel Wertschätzung erhalten?

Werden Sie Teil des Teams:

Erfahren Sie jetzt unverbindlich mehr.

Rufen Sie Frau Agnes Heiniger-Gmür an:

071 913 87 89

oder schreiben Sie eine E-Mail an:

agnes.heiniger@sg.prosenectute.ch

Begegnung und Austausch

Kurse, Veranstaltungen und Treffen

Das breite Kursangebot der Pro Senectute bietet Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit von Begegnung und Austausch, sich unter Gleichgesinnten zu bewegen, geistig fit zu bleiben, sich neues Wissen anzueignen und bestehendes Wissen ohne Leistungsdruck zu vertiefen.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass soziale Teilhabe und Kontakte pflegen zu können, nicht selbstverständlich sind. Der Start ins 2022 war noch von Corona-Massnahmen geprägt. Doch schon bald konnten die Gruppenangebote und Veranstaltungen ohne Einschränkung stattfinden und die soziale Teilhabe war wieder uneingeschränkt möglich. Die Teilnehmerzahlen waren zwar noch in einigen Angeboten verhalten, doch konnten praktisch alle Kurse durchgeführt werden.

Die Nachfrage und das Interesse an Bewegungsangeboten, Sprach-, Computer- und Handykursen hat wieder zugenommen. Weiterhin beliebt ist der Home-service, bei dem Probleme zu Hause von einem Computersachverständigen angeschaut und gelöst werden. In diversen Kursen wie Biografisches Schreiben, Schach spielen, Gedächtnistraining, Jassen, Fotobücher erstellen und in verschiedenen Sicherheitskursen konnten die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten verbessern oder auffrischen. Auch viele Bewegungsangebote luden zum Mitmachen ein, wie z.B. Line Dance, Everdance, Wandern, Velo fahren, Pilgern, Jahreszeitenspaziergänge, Wassergymnastik und Alltagsgymnastik.

Mit neuen Angeboten wie Bridge, Malen und Zeichnen, Achtsamkeit, Präsentationen erstellen und einer Pilgerwoche, bleibt die Pro Senectute am Puls der Zeit und vervielfältigt das Programm.

Regelmässige Treffen wie Sprachenkafi's, Computeria, Jasstreffen, Sonntagstreff und Tanznachmittag ermöglichen Kenntnisse zu erweitern, Kontakte zu pflegen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Auch hier steht die soziale Teilhabe immer im Vordergrund.

Mitarbeit und Partizipation

Sozialzeit-Engagement

Die Sicherstellung der Grundversorgung der älteren Bevölkerung gelingt, wenn sich nicht nur Gemeinden und Fachorganisationen, sondern auch die Zivilgesellschaft an dieser Aufgabe beteiligen. Mit ihrem Modell des Sozialzeit-Engagements versucht Pro Senectute seit über drei Jahrzehnten, deren Potential und Hilfsbereitschaft nutzbar zu machen. Sinnvolle Einsatzmöglichkeiten werden in allen Dienstleistungsbereichen angeboten. Mit einer sinnstiftenden Tätigkeit ergibt sich auch für die Sozialzeit-Engagierten ein Gewinn.

Die Regionalstelle darf seit Jahren auf eine hohe Bereitschaft der regionalen Zivilgesellschaft zählen. Nur weil im Bereich Begegnung und Austausch das Angebot leicht angepasst wurde, ist die Gesamtzahl in den letzten Jahren leicht gesunken.

Mitarbeitende im Sozialzeit-Engagement

	2022	2021	2020	2019	2018
Hilfe und Betreuung	120	120	128	121	112
Begegnung und Austausch	102	123	127	141	147
Information und Beratung	39	41	40	42	42
Ortsvertretungen	52	53	54	52	53
	313	337	349	356	354

Wollen auch Sie sinnstiftend unterwegs sein?

Werden Sie Teil des Teams!

Melden Sie sich unverbindlich bei unserer Regionalstelle.

Wissen und Erfahrung

Als Anlaufstelle für Altersfragen verfügt Pro Senectute über viel Fachwissen und Praxiserfahrung. Sie stellt diese bei Bedarf verschiedenen Organisationen und Gruppierungen zur Verfügung und bringt diese in bestehende regionale Netzwerke oder Projekte ein.

Gerne stellt Pro Senectute ihr Fachwissen auch weiteren Interessenten zur Verfügung. Auf Wunsch werden Referate zu ausgewählten Themen angeboten, z.B. zu Vorsorge-Dokumenten. Die Regionalstelle freut sich über Ihre Anfrage!





Agnes Heiniger, Fachbereichsleiterin Hilfe und Betreuung, Peter Baumgartner, Stellenleiter, und Regula Fitze, Geschäftsführerin Spitex Region Uzwil, freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit.



Das Team Pro Senectute Wil & Toggenburg, Stand März 2023.



Schnupperkurs für „Fit im Kopf“ anlässlich des Tages der offenen Tür im April 2022.



Zwischenhalt der Wandergruppe, unterwegs von Frauenfeld nach Uesslingen.



Qi Gong am Weier in Wil, wöchentlich von Mai bis September.



Zusammenkunft und Weiterbildung der Ortsvertreterinnen und Ortsvertreter im Juni 2022.



Theatergruppe Kleeblatt, Premiere 2022, Szene aus dem Stück „...und z'oberst wohne s'Ängels“



Seniorentanznachmittag Wattwil, monatlich von Januar bis Dezember.

Jahresrechnung 2022

Aktiven	2022	2021
Flüssige Mittel	438'724	426'737
Forderungen aus Dienstleistungen	422'295	389'405
übrige kurzfristige Forderungen	6'808	8'950
Aktive Rechnungsabgrenzung	48'091	30'640
Finanzanlagen	10'000	10'000
Sachanlagen	158'043	180'686
Total Aktiven	1'083'961	1'046'418
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	16'875	21'795
übrige Verbindlichkeiten	345'207	366'981
Passive Rechnungsabgrenzung	111'543	47'640
Betriebskapital	54'012	45'905
Zweckgebundene Fonds	549'613	555'990
Jahresergebnis	6'711	8'107
Total Passiven	1'083'961	1'046'418
Ertrag		
Dienstleistungsertrag	1'297'770	1'209'797
Beiträge öffentliche Hand Gemeinden	646'067	623'744
Beiträge öffentliche Hand Bund	549'831	590'681
Sammlungen, Spenden und Legate	137'570	168'789
übriger Ertrag	72'056	4'076
Total Ertrag	2'703'294	2'597'087
Aufwand		
Personal und Dienstleistungsaufwand	-2'313'079	-2'236'566
Sammlungen, Spenden, Jahresbericht	-28'150	-26'604
übriger betrieblicher Aufwand	-332'711	-303'167
Wertberichtigungen	-22'643	-22'643
Fondsbezug	0	0
Jahresergebnis	-6'711	-8'107
Total Aufwand	-2'703'294	-2'597'087

in CHF; Revision: OBT St.Gallen

Den Revisionsbericht zur Rechnung der Regionalstelle sowie auch die Jahresrechnung der Stiftung Pro Senectute Kanton St.Gallen finden Sie unter www.sg.prosenectute.ch

Die Regionalstelle Wil & Toggenburg

ist eine der sechs Regionalstellen der Stiftung Pro Senectute Kanton St.Gallen. Sie ist zuständig für die Gemeinden: Bütschwil-Ganterschwil, Ebnet-Kappel, Jonschwil, Kirchberg, Lichtensteig, Lütisburg, Mosnang, Neckertal, Nesslau, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil, Wattwil, Wil, Wildhaus-Alt St. Johann und Zuzwil. Sie finanziert sich mehrheitlich über Dienstleistungserträge der Kundinnen und Kunden. Mit dem Bund und den Gemeinden bestehen Vereinbarungen, die bestimmte Leistungen mitfinanzieren. Spenden und Legate ermöglichen die Tarife so zu gestalten, dass auch finanziell Schwächere von den Dienstleistungen profitieren können.

Der Regionalstelle steht ein Regionalkomitee mit Vertretern/innen von Gemeinden, Partnerorganisationen und Senioren/innen vor. Das Regionalkomitee ist für die strategische Ausrichtung zuständig und stellt die regionale Vernetzung sicher.

Regionalkomitee Stand 31.12.2022

Martha Storchenegger, Präsidentin, Jonschwil
Markus Brändle, Vizepräsident, Uzwil
Brigitte Gübeli, Wil
Markus Haag, Wattwil
Jon Fadri Huder, Ebnet-Kappel
Christian Spoerlé, Ebnet-Kappel
Dario Sulzer, Wil
Christine Wirth, Uzwil

Stellenleitung Stand 31.12.2022

Peter Baumgartner, Vorsitz Stellenleitung
Agnes Heiniger, Stv., Leitung Hilfe und Betreuung
Linda Schmollinger, Leitung Begegnung und Austausch
Paola Gerardi, Leitung Administration und Buchhaltung

Fachmitarbeitende Stand 31.03.2023

Information und Beratung

Alina Brüllmann, Angela Gini, Naomi Lüdtker,
Cornelia Schneuwly

Hilfe und Betreuung

Sandra Bühlmann, Hedija Dervic, Petra Zeller

Administration und Buchhaltung

Erika Loser, Loredana Romano, Yllka Duraki (Lernende
Kauffrau EFZ), Leotrim Fetaj (Lernender Kaufmann EFZ)

Begegnung und Austausch

Brigitte Schaub

In eigener Sache



Urs Meier war seit 1990 bei Pro Senectute tätig, zuerst in der Regionalstelle Uznach, ab 2007 als Sozialarbeiter in Wattwil. Im April 2022 wurde er pensioniert.

Wir danken ihm für seine jahrzehntelange Tätigkeit und freuen uns, dass wir weiterhin auf ihn zählen dürfen: als Mitarbeiter im Sozialzeitengagement bietet er nun Pilgerwanderungen für unsere Regionalstelle an.



Thomas Diener, Geschäftsleiter der Stiftung Pro Senectute Kanton St. Gallen, wurde im März 2023 pensioniert. Seit 1989 hat er die Altersarbeit und die Entwicklung der Organisation in unserem Kanton stark mitgeprägt.

Wir danken ihm und wünschen für seine Zukunft alles Gute.

Die kantonale Geschäftsstelle wird ab April 2023 neu von seinem Nachfolger **Christoph Hostettler** geführt. Die im Herbst 2022 neu geschaffene Stelle der Leitung Zentrale Dienste hat **Valesca Montañés** inne.

Wir heissen beide willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Spenden ab 100.– (in alphabetischer Reihenfolge)

Jürg Abderhalden, Wattwil; Abderhalden Fahrzeugbau AG, Ganterschwil; Josef Abegg, Uzwil; Jakob Ackermann, Wil; Erna Ackermann, Wil; Ursula Aerne, Ebnat-Kappel; Melanie Albrecht, Wattwil; Constanze Allmann, Unterwasser; Marianne Alpiger, Neu St. Johann; Alex Altenburger, Wil; Werner Ammann, Ganterschwil; Sonja Arcaro, Oberuzwil; Ereman Ayman, Oberbüren; Hans Bachmann, Wattwil; Louis Bachmann, Wil; Maria Bahgat, Bronschhofen; Bättschmann Beschriftungen AG, Oberuzwil; Kurt Baumann, Wattwil; Paul Baumgartner, Kirchberg; Elisabeth Beeler, Niederuzwil; Livia Bergamin, Wil; Janine Bernhardsgrütter, Zuzwil; Jean-Michel Bernical, Wil; Richard Bischof, Nesslau; Armin Blank, Wil; Paula Blaser, Oberuzwil; Martha Bleiker, Bütschwil; Fritz Blum, Wattwil; Leonhard Blumer, Wattwil; Xaver Bock, Uzwil; Alexander Bodmer, Niederwil; Christine Böhmer, Wil; Andrea Bösch, Mosnang; Rosmarie und Felix Bösch, Lichtensteig; Silvia Bossart, Niederwil; Hans Bosshart, Wil; Dreien; Wendelin Brägger, Dreien; Elisabeth Brägger, Wattwil; Magdalena Brändle, Bütschwil; Markus Brändle, Uzwil; Mathias Brändli, Rossrüti; Hermann Brandner, Kirchberg; Elsbeth Broder, Rossrüti; Irma Bruggmann, Wil; Rosmarie Brüllmann, Niederuzwil; Stephan Brunner, Zuzwil; Daniela und Christoph Brunner, Hemberg; Beatrice Bucher, Lichtensteig; Lee Büchi, Wil; Konrad Buff, Niederhelfenschwil; Urs Felix Bühler, Uzwil; Albin Bühlmann, Kirchberg; Guido Bundi, Wil; Fridolin Bürge, Uzwil; Martin Bürki, Schwarzenbach; Walter Büsser, Niederwil; Frieda Cathomen, Oberbüren; Rosmarie Christen, Wattwil; Simon Clematide, Zürich; Clientis Bank Thur, Ebnat-Kappel; Marcel Dalla Corte, Wattwil; Christine Danz, Unterwasser; Werner Deller, Wattwil; Matthias Diener, Luzern; Peter Diener, Wildhaus; Judith Dietziker, Oberuzwil; Elsbeth Döpke, Ebnat-Kappel; Heinz Dual, Oberbüren; Berty Dürmüller, Ebnat-Kappel; Paul Dürr, Ullsbach; Susanne Dütsch, Wildhaus; Anna Eberle, Wil; Ursula Egger, Niederuzwil; Paul Eigenmann, Oberuzwil; Heinz Eigenmann, Uzwil; Meinrad Eisenring, Ganterschwil; Edith Eugster, Nesslau; Evang.-ref. Kirchgemeinde, Wil; Rolf Fäs, Wattwil; Margaretha Fässler, Oberhelfenschwil; Konrad Felder, Niederhelfenschwil; Alex Fent, Hemberg; Cécile Fetz, Niederuzwil; Irma Fischbacher sel., Brunnadern; Karl-Heinz Fischer, Niederuzwil; Karl-Heinz Fischer, Niederuzwil; Peter Forlin, Bazenheid; Ruth Forrer, Wildhaus; Ruth Forrer, Oberbüren; Maria Forrer, Wattwil; Rudolf Frauenknecht, Wattwil; Regina Frey, Niederhelfenschwil; Hans Frick, Oberbüren; Bruno Frick, Zuzwil; Erika Frischknecht, Ebnat-Kappel; Hansjörg Fritz, Wil; Alice Fritz, Wil; Hans Früh, Wattwil; Hedy Fuchs, Niederuzwil; Urte Furrer, Zuzwil; Beat Gabathuler, Wattwil; Robert Gähler, Bazenheid; Theresia Gähwiler, Henau; Marlies Gähwiler, Zuzwil; Carolina Gämperle, Kirchberg; Josef Gebistorf, Niederuzwil; Peter Oskar Gehrig, Bütschwil; Kurt Geiger, Bronschhofen; Ruth Geissendörfer, Oberuzwil; Urs-Peter Geissler, Bronschhofen; Erich Germann, Wattwil; Käthi Gerster, Wil; Berty Gervasi, Wil; Rita Ghirlanda, Oberuzwil; Ruedi Giezendanner, Ebnat-Kappel; Urs Giger, Rossrüti; Rosmarie Gigli, Uzwil; Michel Gigon, Wil; Katharina Giordanengo, Krummenau; Ernst Glanzmann, Neu St. Johann; Oliver Bernhard Gmür, Lichtensteig; Robert Gmür, Dietfurt; Hanni Graf, Uzwil; Alice Grässli, Bazenheid; Jürg Gredig, Wil; Franz Gribi, Zuzwil; Rosa-Katharina Grob, Wil; Rita Gross, Ebnat-Kappel; Hedi Gschwend, Zuzwil; Paula Gut, Bronschhofen; Walter Gysel, Zuzwil; Hermann Haag, Arosa; Elsbeth Häberling, Wattwil; Silvia Häfeli, Schwarzenbach; Fritz Harder, Lenggenwil; Ernst Hartmann, Nesslau; Gottfried Hasler, Wil; Erika Häusermann, Wil; Hildegard Heckendorn, Ebnat-Kappel; Alfred Heierle, Ebnat-Kappel; Gemeinde Hemberg, Hemberg; Dieter Hepp, Wil; Verena Hess, Wil; Kuno Hinrichs, Kirchberg; Margrit Hofer, Niederuzwil; Margrit Hofer, Ebnat-Kappel; Erwin Höfliger, Wattwil; Kurt Holenstein, Bazenheid; Agnes Holenstein, Rossrüti; Christine Hollenstein, Bichwil; Hans Hollenstein, Niederuzwil; Médard Hollenstein, Kirchberg; Toni Hollenstein, Niederuzwil; Richard Hollenstein, Schwarzenbach; Martin Horath, Wildhaus; Rita Hösli, Wattwil; Gertrud Huber, Bronschhofen; Hans Huber, Uzwil; Walter Huber, Niederuzwil; Peter August Hug, Züberwangen; Piero Hug, Dietfurt; Urs Hugentobler, Niederuzwil; Daniel Hürlimann, Ganterschwil; Eugen Huser, Wil; Infosystem AG, Wil; Felix Josef Isenring, Zuzwil; Willi Jäger, Uzwil; Peter Jäger, Oberhelfenschwil; Wolffhard John, Kirchberg; Elisabeth Joos, Wil; Rudolf Jörg, Niederuzwil; Franz Juchler, Wil; Martina und Patrick Jung, Niederhelfenschwil; Gabriela Kalender, Wattwil; Kath. Kirchgemeinde Zuzwil-Züberwangen, Zuzwil; Heinz Kaufmann, Niederuzwil; Carmen Keil, Niederhelfenschwil; Paula Keller, Lichtensteig; Kurt Kessler, Wil; Werner Kies, Henau; Paul Kläger, Mosnang; Armin Kläger, Mosnang; Ursula Klucker, Wattwil; Karl Knaus, Oberuzwil; Albert Knöpfel, Wil; Hans-Peter Kobler, Bronschhofen; Elsbeth Koller, Wil; Brigitte Kuhn, Nesslau; Werner Kull, Ullsbach; Werner Kull, Oberuzwil; Silvia Künzle, Ebnat-Kappel; Markus Künzler, Ehrendingen; Rosmarie Künzli, Krummenau; Ernst Kupferschmid, Zuzwil; Hedy Kuratli, Wildhaus; Janine Kürsteiner, Oberuzwil; Irene Kurz, Oberuzwil; Ida Kuster, Niederuzwil; Hans Lanker, Rossrüti; Urs Lanzrein, Zuzwil; Arnaldo Claudino Leal, Niederuzwil; Markus Lengg, Wil; Jakob Lenggenhager, Lichtensteig; Rudolf Lenggenhager, Wattwil; Jakob Leu, Niederuzwil; Kurt Leuenberger, Wil; Stefan Leutenegger, Niederuzwil; Margrith Lieberherr, Bronschhofen; Catherine Lieberherr, Wattwil; Walter Looser, Wattwil; Walter Looser, Krummenau; Walter Löpfe, Wattwil; Walter Loser, Mogelsberg; Roland Luginbühl, Ebnat-Kappel; Annemarie Lusti, Ennetbühl; Susanne Lüthi, Bronschhofen; Betty Mack, Wattwil; Paul Mäder, Wil; Edith Mathis, Zuzwil; Fritz Matthys, Mosnang; Monika Meier, Wattwil; Sonja Ida Meile, Wil; Eva Merk, Wil; Felix Meyer, Ullsbach; Edith Meyerhans, Wil; Meyerhans Druck AG, Wil; Paul Müller, Wil; Andre Müller, Züberwangen; Agnes Müller, Wil; Agnes Müller, Stein; Elisabeth Müller, Ebnat-Kappel; Hansruedi Müller, Oberuzwil; Rudolf Münger, Wil; Daniela Musso, Schwarzenbach; Rudolf Näf, Brunnadern; Lucia Needham, Wil; Savithri Nelson, Ebnat-Kappel; Jean Robert Neukomm, Rossrüti; Christian Nüssli, Ebnat-Kappel; Irene Ochsner, Uzwil; Heinz Ott, Bronschhofen; Georges Pabouctoglou, Lichtensteig; PEKA Pinselabrik AG, Ebnat-Kappel; Margrit Pfiffner, Wil; Regina und Franz Räbsamen, Wil; Peter Räbsamen, Ullsbach; Anna Ramsauer, Ganterschwil; Rolf Rechberger, Lichtensteig; Elisabeth Reisinger, Wil; Daniel Remund, Niederuzwil; Eugen Renold, Wil; Walter Rhiner, Unterengstringen; Isabella Rickenmann, Wil; Albert Rieser, Unterwasser; Urs Rindlisbacher, Wattwil; Janine Rochat, Teufen ZH; Ruth Rohner, Ebnat-Kappel; Hans Rohner, Ullsbach; Myrtha Rohner, Bazenheid; José Rolan, Oberuzwil; Römisch-kath. Pfarrramt, Kirchberg; Daniela Roth, Nesslau; Ursula und Thomas Rothenfluh, Wattwil; Alois Rüdüsli, Mosnang; Martin Rüegg, Ganterschwil; Elisabeth Rüegg, Wil; Fritz Rüegg, Wil; Carmen Ruggli, Wil; Xaver Paul Rüst, Niederuzwil; Anny Rüttsche, Jonschwil; Anita Rüttsche, Wil; Heinz Rutschmann, Wattwil; Paul Rutz, Rossrüti; Arnold Schäli, Schwarzenbach; Vreny Schällibaum, Wattwil; Anton Scheiwiler, Ebnat-Kappel; Rita Scherrer, Wil; Erwin Scherrer, Kirchberg; Rita Schiess, Niederuzwil; Dorothea Schindler, Uzwil; Hedwig Schittli, Bronschhofen; Josef Schlumpf, Lichtensteig; Ursula Schmidt, Oberuzwil; Martina Schmucki, Wil; Emmi Schneebeili, Uzwil; Erika Schneider, Oberuzwil; Peter Schnellmann, Uzwil; Silvia Schönenberger, Wil; Margrit Schönenberger, Wil; Hans Schönenberger, Jonschwil; Franziska Schweizer, Ebnat-Kappel; Antoinette Schweizer, Wil; Rudolf Schweizer, Wattwil; Karl Schwendener, Unterwasser; Otto Seekirchner, Wil; Peter Siebenhaar, Lütisburg Station; Jean-Daniel Sieber, Zuzwil; Ursula Siegrist, Hemberg; Rolf Signer, Unterwasser; Gerold Signer, Ebnat-Kappel; Regina Signer, Wil; Rolf Signer, Unterwasser; Heinrich Sollberger, Uzwil; Hartmut Späth, Niederuzwil; Franziska Spiess, Wattwil; Hedwig Spörri, Niederuzwil; Peter Spörri, Algetshausen; Hildegard Sprecher, Ebnat-Kappel; St. Galler Kantonalbank AG, St. Gallen; Kathi Stager, Wittenbach; Isabelle Stebler, Oberrohrdorf; Hans Steuble, Mosnang; Marianne Stillhart, Lütisburg Station; Edith und Martin Stillhart, Mosnang; Valentin Stohler, Ebnat-Kappel; Peter Stucki, Wildhaus; Ruth Stucki, Uzwil; Hans Süess, Wil; Maja Suter, Rickenbach b. Wil; Trudy Suter, Lichtensteig; Gertrud Sutter, Henau; Josef Sutter, Sonnental; Alfons Sutter, Erlinsbach; Jean-Pierre Sutter, Ebnat-Kappel; Margrit und Heini Täuber, Unterwasser; Adrienne Thoma, Rossrüti; Paul Tobler, Wil; Alfred Traber, Wil; Jakob Trümpi, Schwarzenbach; Ingrid Tschudy, Oberuzwil; Emmy von Allmen, Wil; Josef Waldispühl, Bazenheid; Verena Walker, Niederuzwil; Silvia Walsler, Oberuzwil; Luzius Walsler, Zuckenriet; Rita Walt, Mogelsberg; Ursula Weber, Wil; Ruth Wegelin, Wattwil; Christina Wegmann, Uzwil; Kurt Wehrli, Bronschhofen; Alfred Weibel, Oberuzwil; Roger Weiss, Wil; Margrit Wenk, Kirchberg; Anita Wetter, Lütisburg Station; Beatrice Wey, Wil; Josef Wick, Uzwil; Hedwig Wickli, Nesslau; Elisabeth Widmer, Oberhelfenschwil; Johann Peter Widmer, Schwarzenbach; Elisabeth und Marcel Wiesli, Henau; Frank Wiesmann, Wil; Helen Wild, Wil; Rudolf Wild, Wil; Edwin Wildi, Niederuzwil; Kurt Willi, Ebnat-Kappel; Christoph Wirth, Uzwil; Gallus Würth, Oberbüren; Hedy Wyrtsch, Wattwil; Georg Wyss, Bülach; Christina Zanetti, Wil; Pina Zatti, Niederuzwil; Kurt Zihlmann, Wil; Paul Zimmermann, Wil; Benno Zoller, Henau; Karin Zuber, Davos Dorf; Martin Zuber, Dussnang; Ernst Zuberbühler, Uster; Hans Züblin, Lütisburg; Frieda Zürcher, Ebnat-Kappel; Peter Züst, Wil; Margrit Zweifel, Wattwil

... sowie weitere anonyme Spenden und Legate.

Wir danken allen, die uns im 2022 mit einem Beitrag unterstützt haben. Jeder Beitrag ist wichtig für uns! Als private Hilfsorganisation sind wir auf Spenden und Legate angewiesen, damit wir unsere Aufgaben in der Region wahrnehmen können.

Pro Senectute Wil & Toggenburg

IBAN: CH 58 0900 0000 9000 3232 3



Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen



Ich will sinnstiftend unterwegs sein.

Urs K. Mörschwil SG



Ich engagiere mich bei bei Pro Senectute.

Ich will auch nach der Pensionierung etwas bewegen. Mit meiner Tätigkeit will ich der Gesellschaft etwas zurückzugeben. Dafür erhalte ich viel Anerkennung.

Werden auch Sie Teil des Teams!

www.sg.prosenectute.ch/sinnvoll

Pro Senectute Regionalstelle Wil & Toggenburg

Obere Bahnhofstrasse 36 • 9500 Wil • T 071 913 87 87

wil@sg.prosenectute.ch

Älteren Menschen Zeit schenken und ...

- ... Haushalthilfe leisten
- ... Admin. Hilfe bieten
- ... Besuche machen
- ... Kurse leiten
- ... Treffen gestalten
- ... Bewegung fördern